



Spannend für alle Beteiligten: Felix Martin beim Vorlesetag in der Frau-Holle-Schule Abterode.

FOTO: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Kinder lauschen Vorlesern

Bundesweiter Aktionstag auch im Werra-Meißner-Kreis

Werra-Meißner – Zum 16. deutschlandweiten Vorlese- tag fanden in Schulen und Kindergärten zahlreiche Projekte statt. Auch einige Promi- nente hatten sich zum Vorlesen angesagt. Ein Überblick:

Mit einer Vorlesestunde in der **Frau-Holle-Grundschule in Abterode** machte Landtags- abgeordneter Felix Martin darauf aufmerksam, wie wichtig Vorlesen und Lesen für die gesamte Entwicklung von Kindern sind. „Vorlesen stärkt das Sprachvermögen und weckt Neugier auf Geschriebenes“, sagte Martin. Als Lektüre hat er für die Kinder der 1. und 2. Klasse das Buch „Es muss auch kleine Riesen geben“ und für die Kinder der 3. und 4. Klasse das Buch „Amy und die geheime Bibliothek“ mitgebracht.

Die Landtagsabgeordnete Lena Arnoldt besuchte Kindertagesstätten in der Region wie die **Kita Rappelkiste in Waldkappel**, um Kindern vorzulesen und so auf die Bedeutung des Vorlesens für die Entwicklung der Kinder aufmerksam zu machen. „Lesen und Vorlesen sind wichtig für die Entwicklung der Kinder. Mit einfachsten Mitteln. Mit dem einfachsten Mittel, selbst mit einem Bilderbuch, kann man die Sprachkompetenz, Erweiterung des Wortschatzes und die Konzentrati- on fördern“, erklärte Arnoldt

die Bedeutung des Vorlesens. Als Lektüre hatte die Abgeordnete den Kindern unter anderem den „Tipp-Tapp-Tiger“ von Philippa Leathers mitgebracht.

An der **Eschweger Struthschule** waren die Lehrkräfte mit Lesen an der Reihe. In der Turnhalle trafen sich alle Kinder und konnten Poster der vorgestellten Bücher anschauen. Anschließend nahmen sie sich eine „Eintrittskarte“ mit einer Nummer und mussten nun in der Turnhalle die Lehrkraft mit der passenden Zahl suchen. „Am Ende des Schultages äußerten die Kinder den großen Wunsch, diesen Tag bald zu wiederholen“, berichtet Schulleiter Rolf Tinnefeld.

Geschichten zum Staunen und Lachen las Landtagsabgeordneter Knut John in der **Freien Waldorfschule Werra-Meißner** den 30 Kindern und Erwachsenen im Alter von drei bis 64 Jahren vor. John hatte als Achtjähriger dieses Buch von seiner Mutter zum Geburtstag bekommen und es sehr gemocht. Mit den ansprechenden Bildern im Kamishibai, einem japanischen Papiertheater, trug die Spanischlehrerin der Waldorfschule, die Kolumbianerin Abigail Suárez, die Geschichte von „Margarita“ in spanischer Sprache vor.

ts



Große Freude: Lena Arnoldt liest im Kindergarten Rappelkiste in Waldkappel.

FOTO: WAHLKREISBÜRO CDU



Vertauschte Rollen: Zum Vorlesetag an der Struthschule waren jetzt die Lehrer dran.

FOTO: ROLF TINNEFELD



Wie bei Oma: Für Knut John wurde an der Waldorfschule eine gemütliche Atmosphäre geschaffen.

FOTO: SCHUBERT